

An  
Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker  
und  
Frau Ausschussvorsitzende  
Sabine Pakulat

Rathaus, Spanischer Bau  
50667 Köln  
Postanschrift:  
Postfach 103564 · 50475 Köln  
Tel: 0221/221-27840 · Fax: 0221/221-27841  
E-mail: [DieLinke@stadt-koeln.de](mailto:DieLinke@stadt-koeln.de)  
Fraktionsvorstand

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin:

**AN/1939/2021**

## **Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Stadtentwicklungsausschuss	

### **Änderungsantrag zu Top 5.3 "Städtebauliches Planungskonzept Deutzer Hafen in Köln-Deutz"**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,  
sehr geehrte Frau Ausschussvorsitzende,

die Fraktion DIE LINKE bittet Sie um Aufnahme des folgenden Änderungsantrages zu Top 5.3 „Städtebauliches Planungskonzept Deutzer Hafen in Köln-Deutz“ auf die Tagesordnung des Stadtentwicklungsausschusses am 9.9.2021:

#### **Beschluss:**

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt die Vorlage mit folgender Änderung:

Im Baufeld Ost 03 wird kein Hochpunkt an der Siegburger Straße mit bis zu XIV Stockwerken geschaffen. Stattdessen wird an dieser Stelle eine Bebauung mit VII Stockwerken vorgesehen, wie im Rest des Baufeldes Ost 03.

#### **Begründung:**

Die Verwaltung greift mit ihrem Vorschlag, ein Hochhaus an der Siegburger Straße zu schaffen, erheblich in die bisherigen Planungen ein. Das Erscheinungsbild der Gebäude hin zur Siegburger Straße würde stark verändert.

Eine solche Umplanung entspricht nicht den bisherigen Beschlüssen der Ratsgremien und auch nicht den Ergebnissen, die in der Öffentlichkeitsbeteiligung erarbeitet wurden.

Mit Beschluss vom 7.4. 2020 durch den Hauptausschuss wurde die Entwicklung eines Konzeptes für die Höhenentwicklung innerhalb des links- und rechtsrheinischen Äußeren Grüngürtels ("Innere Stadt") in Gang gebracht. Die Verwaltung wurde hierzu bereits tätig, unter anderem durch ein Expertensymposium im April 2021. Die Planung eines neuen, bis zu vierzehnstöckigen Hochhauses an der Siegburger Straße widerspricht diesem Prozess.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Michael Weisenstein

Geschäftsführer  
Fraktion DIE LINKE